»OBSERVER«

Bezirksrundschau Steyr
Lokalausgabe der Bezirksrundschau Oberösterreich
Steyr, am 09.06.2022, Nr: 23, 52x/Jahr, Seite: 27-30
Druckauflage: 43 385, Größe: 86,08%, easyAPQ: _
Auftr.: 9094, Clip: 14454761, SB: BMD Systemhaus GesmbH

www.observer.at

Was 1972 als Start-up in einem Einfamilienhaus begann, ist heute ein internationales, mehrsprachiges Unternehmen mit mehreren Standorten in Österreich und im benachbarten europäischen Ausland. Foto: BMD

Erfolgsrezept: Service & Kundenzentrierung

Vor 50 Jahren begann die Geschichte von BMD in einem Einfamilienhaus in Neuzeug.

Bei BMD sind aktuell mehr als 700 Mitarbeitende für rund 30.000 Kundinnen und Kunden im Einsatz. Im Gründungsjahr 1972 war noch nicht absehbar, welche dynamische Erfolgsgeschichte sich daraus entwickeln würde.
Begriffe wie Digitalisierung, Cloud, Datensicherheit und KI waren damals nicht einmal für Insider ein Thema. Für die breite Öffentlichkeit waren Computer genauso wenig greifbar wie heute ein Flug zum Mars. Eines gab es vor 50 Jahren schon: Die Vision von BMD, IT-Lösungen zu liefern, die die täglichen Anforderungen bestmöglich erfüllen und ohne Fremdunterstützung erledigt werden können. Der damals revolutionäre Ansatz war richtig und erfolgreich. Das beweisen die 30.000 Kundinnen und Kunden in Österreich und seinen Nachbarländern, die sich auf BMD Softwarelösungen für Unternehmen, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer verlassen.

Nähe zum Kunden
Was brauchen die Kundinnen und Kunden? Mit welchen Problemen kämpfen sie im Arbeitsalltag? Welche Unterstützung brauchen sie seitens Software und Support? Seit den Anfängen der BMD waren und sind es diese Fragen, die sich das BMD Team immer wieder stellt und auch beantwortet: Mit Softwarelösungen, die ständig weiterentwickelt und optimiert werden, damit sie modular, vernetzt, schnell und einfach die Anwender unterstützen. Mit einem Support-Team, das sich permanent fachlich und persönlich weiterbildet und den Hilfesuchenden sowohl mittels Hotline als auch via Webschulungen und vor Ort zur Seite steht.
Mit einer Aus- und Weiterbildungsakademie, die eine Kombination aus fachlicher und programmtechnischer Schulung liefert. Mit regelmäßigen Anwendertreffen, auf denen die Kunden direkt ihre Anliegen, Anregungen und Ideen mit Entscheidungsträgern diskutieren können. Mit den BMD Cloud-Services, betreut durch ein professionelles Technikteam. Mit Vor-Ort-Partnern, die räumliche Nähe garantieren, wenn gerade keine BMD Niederlassung in der Nähe ist. Kurz gesagt, mit Menschen, die laufend daran arbeiten, dass dieser Slogan nicht nur ein Schlagwort ist, sondern Realität:

„Die Idee, die Anforderungen und Wünsche unserer Kundinnen und Kunden ernst zu nehmen und ihre Arbeit durch die Software zu erleichtern, ist geblieben."

MARKUS KNASMÜLLER, GESCHÄFTSFÜHRER BMD

WE MAKE BUSINESS EASY!

EDITORIAL

Foto: BMD

50 Jahre BMD – eine Erfolgsgeschichte

Begonnen hat es in einer Garage in Neuzeug, schön langsam wurde dann Raum um Raum vom Unternehmen erobert, sodass Anfang der 1990er-Jahre eine Übersiedlung nach Steyr anstand. Dort kam dann Gebäude um Gebäude dazu, so ist nun bei der Westeinfahrt eine echte BMD City vorhanden. Aus dem Ein-Personen-Unternehmen ist ein 700-Personen-Unternehmen mit knapp 75 Millionen Euro Jahresumsatz entstanden. In dieses Unternehmen durfte ich 1997 eintreten und dessen Leitung wurde mir im Frühjahr 2020 – also zu Beginn der Corona-Krise – anvertraut.
BMD ist ein Unternehmen, das eine Software erzeugt, die von über 30.000 Kunden und von über 100.000 Anwenderinnen und Anwendern eingesetzt wird. Ein Unternehmen, das eine Rundumbetreuung im Bereich Business Software anbietet, also sowohl die Software als auch Cloud-Betrieb sowie Schulung und Beratung. Beratung, die richtig tiefgehend ist; diverse Fachpublikationen wie auch die jährliche Lohntagung, die alle gesetzlichen Neuerungen für über 3.500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer präsentiert, zeigen dies. Bei all diesem Erfolg ist vor allem eines wichtig geblieben, der Leitsatz: „Geht es den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gut, geht es auch der BMD gut."

Markus Knasmüller, Geschäftsführer BMD

Zum eigenen Gebrauch nach §42a UrhG.
Anfragen zum Inhalt und zu Nutzungsrechten bitte an den Verlag (Tel: 0732/9973).

»OBSERVER«

Bezirksrundschau Steyr
Lokalausgabe der Bezirksrundschau Oberösterreich
Steyr, am 09.06.2022, Nr: 23, 52x/Jahr, Seite: 27-30
Druckauflage: 43 385, Größe: 86,08%, easyAPQ: _
Auftr.: 9094, Clip: 14454761, SB: BMD Systemhaus GesmbH

www.observer.at

WAS UNS BESONDERS MACHT!

☞ Wir sind ein Unternehmen, das **gesellschaftlichen Mehrwert** schafft. Unsere Digitalisierungsexpertise prägt und stärkt die österreichische Wirtschaft.

☞ Wir bieten weitreichende Wahlmöglichkeiten zwischen **Homeoffice und Büro.**

☞ Wir sind Vorreiter in Sachen **mentale und körperliche Gesundheitsförderung.**

☞ Fehler sind bei BMD erlaubt und wir nutzen diese aktiv, um **immer besser zu werden.**

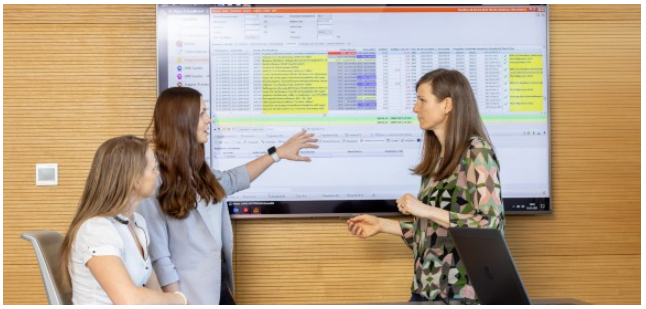
☞ Bei uns herrschen eine **innovative Arbeitsumgebung** und ein **wertschätzender Umgang.**

☞ **Diversität** liegt uns am Herzen.

Vielfalt prägt BMD Arbeitswelt

Ein Arbeitsplatz – viele, individuelle Wege. Der Mensch steht im Vordergrund

Die Unternehmenskultur bei BMD basiert auf einer benutzerfreundlichen Software mit Rundumbetreuung für den Kundenkreis sowie einer offenen und flexiblen Arbeitsatmosphäre mit abwechslungsreichen Aufgaben für Mitarbeitende.
Im Laufe eines Arbeitslebens kann sich viel verändern. Lebensumstände können sich umgestalten. Daher legen wir einen starken Fokus auf eine lebensphasenorientierte Personalentwicklung. Manche Mitarbeitende wollen mehr Zeit für ihre Familie oder ihr Privatleben oder haben den Wunsch nach einer nebenberuflichen Ausbildung.
Die Bedürfnisse und Situationen der Arbeitnehmer sind so individuell wie sie selbst – darauf sollte ein Arbeitgeber reagieren, denn auch er profitiert davon. Flexibilität gilt für beide Seiten – für Arbeitnehmer und Arbeitgeber.



Die Digitalisierungsexpertise von BMD Business Software prägt und stärkt die österreichiche Wirtschaft. Foto: BMD

Von dieser Flexibilität profitieren auch Frauen in der IT. Das zeigt die Erfolgs-Frauenquote von 54 % bei BMD. „Die Digitalisierung sollte von viel mehr Frauen als Chance begriffen werden", erklärt Romana Hausleitner, HR Leiterin bei BMD Business Software. „BMD ist ständig auf der Suche nach IT-affinen Mitarbeitenden – insbesondere für Software-Entwicklung und Support. Vor allem wollen wir auch Frauen mit IT-Talenten ermutigen, ihren Weg in Richtung IT-Karriere zu gehen."
BMD bietet attraktive Teilzeitmodelle und den einfachen Wiedereinstieg ins Unternehmen. Digitalisierung spielt im Unternehmen eine große Rolle. Das Unternehmen ist seit Jahren Vorreiter in diesem Bereich und unterstützt Kundinnen und Kunden in ihren Prozessen, damit sie rascher und effizienter arbeiten können.

IT-affine Mitarbeiter immer willkommen

Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schafft die Digitalisierung neue Nutzungsmöglichkeiten für Bestehendes, aber auch Raum für gänzlich Neues. Das zeigt sich besonders dann, wenn BMD seit nunmehr 50 Jahren die Trends der Zukunft mitgestaltet. Damit das so bleibt, ist BMD laufend auf der Suchen nach IT-affinen, an digitalen Entwicklungen interessierten Mitarbeitenden.

Ihr Karrierekontakt:
E-Mail: jobs@bmd.at
Tel.: +43 (0)50 883-7777

Foto: panthermedia.net-keport

Gleichstellung & Gleichbehandlung stehen im Vordergrund

Foto: BMD

„Diversity matters! Zwischen Männern und Frauen, auch zwischen den verschiedenen Berufsgruppen, zwischen älteren und jüngeren Mitarbeitenden, zwischen langjährigen Kolleginnen und Kollegen sowie Neuzugängen – Gleichstellung und Gleichbehandlung sind wichtige und verankerte Werte in unserer Unternehmenskultur. Bei BMD steht dieses Thema immer im Fokus", so Romana Hausleitner, Leiterin Human Resources BMD.

Zum eigenen Gebrauch nach §42a UrhG.
Anfragen zum Inhalt und zu Nutzungsrechten bitte an den Verlag (Tel: 0732/9973).

»OBSERVER«

Bezirksrundschau Steyr
Lokalausgabe der Bezirksrundschau Oberösterreich
Steyr, am 09.06.2022, Nr: 23, 52x/Jahr, Seite: 27-30
Druckauflage: 43 385, Größe: 86,08%, easyAPQ: _
Auftr.: 9094, Clip: 14454761, SB: BMD Systemhaus GesmbH

www.observer.at

Können, das begeistert

In der BMD Akademie erhalten Anwenderinnen und Anwender das Rüstzeug für ihr Daily Business.

Fach-, Sozial- und IT-Kompetenzen sind das Gebot der Stunde. Professionelle Software benötigt auch professionelle Ausbildung.
Das Zusammenfügen von Software-Know-how und Fachwissen ergibt eine ideale und einzigartige Kombination von Aus- und Weiterbildung, dafür ist die BMD Akademie bekannt. Über 16.000 Seminargäste werden jährlich erfolgreich ausgebildet und betreut. Über 50 Softwaretrainerinnen und -trainer sowie 30 externe Expertinnen und Experten (Fachhochschulen, Finanzverwaltung, Wirtschaft und Steuerberatung) und eine verlässliche Seminarorganisation gewährleisten einen professionellen Seminarbetrieb an neun Standorten.
Das Akademieangebot umfasst Softwareseminare, Fachseminare mit Softwarekombination und Lehrgänge inkl. Berufsausbildung (Personalverrechner- und Buchhalterlehrgang inkl. Softwareumsetzung der Beispiele) sowie Webinare für Kurzschulungen wichtiger Inhalte.
Die Aufgabe der Akademie ist es, Unternehmen bzw. deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bestmöglich aus- und weiterzubilden. Der Arbeitsfortschritt zählt als großer Motivationsfaktor am Arbeitsplatz. Zudem sparen die Kundinnen und Kunden durch neue und veränderte Prozesse Zeit und somit eine Menge Kosten. BMD ist dabei am Puls der Zeit und auch für die Zukunft gewappnet. Eine Ausbildung ohne integrierte Software ist wie ein Himmel ohne Sterne! Roland Beranek, Leiter der BMD Akademie, weiß: „Durch unsere Ausbildungen sind Ihre Mitarbeiter produktiv und nicht nur beschäftigt!“

Ideale Umgebung: Modernste Seminarräume bei BMD Business Software unterstützen den Lernerfolg. Foto: BMD

16.000

Teilnehmer
Über 16.000 Seminargäste werden jährlich erfolgreich ausgebildet und betreut.

Mit zahlreichen verschiedenen Angeboten fördert die BMD den gesunden Lebensstil ihrer Mitarbeitenden Foto: BMD

Mitarbeiter-Gesundheit: We make health easy

Das Thema Mitarbeiter-Gesundheit spielt für das Unternehmen eine große Rolle. Geht's den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gut, geht's der BMD gut. Dieses Motto ist nachhaltig verankert und sorgt dafür, dass BMD ein rundum gesundes Unternehmen ist – und das seit 50 Jahren. Das Betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM) leistet in vielerlei Hinsicht seinen Beitrag, wobei es wichtig ist, die Interessen und Bedürfnisse der Mitarbeitenden aufzugreifen, umzusetzen und laufend weiterzuentwickeln. Das spiegelt sich in den Angeboten der Arbeitspsychologen/-mediziner sowie in den Aktivitäten der Bereiche Bewegung, Ergonomie, Ernährung, Entspannung, Mentale Fitness, Familie und soziales Engagement wider. Die Gesundheitsmaßnahmen sind seit 2013 mit dem BGF-Gütesiegel nachhaltig verankert und seit 2019 ist BMD durch das Audit „berufundfamilie“ als familienfreundlicher Arbeitgeber noch sichtbarer.

BMD4Kids
Seit 2019 gibt es eine 2-wöchige Sommerkinderbetreuung, die sich großer Beliebtheit erfreut. Erweitert wird diese Betreuung, indem Eltern heuer finanziell bei der Teilnahme ihrer Kinder an den Ferienwochen Technik & Fun sowie Create & Fun (veranstaltet von der HTL) unterstützt werden. Für die pflegenden Angehörigen ist ein umfassendes Nachschlagewerk erarbeitet worden. Das Unternehmen bleibt aktiv in Kontakt mit den karenzierten sowie pensionierten Kolleginnen und Kollegen. Das BGM ist stolz darauf, die BMD Familie mit zahlreichen Angeboten gesund in die Zukunft zu begleiten.

Zum eigenen Gebrauch nach §42a UrhG.
Anfragen zum Inhalt und zu Nutzungsrechten bitte an den Verlag (Tel: 0732/9973).

»OBSERVER«

Bezirksrundschau Steyr
Lokalausgabe der Bezirksrundschau Oberösterreich
Steyr, am 09.06.2022, Nr: 23, 52x/Jahr, Seite: 27-30
Druckauflage: 43 385, Größe: 86,08%, easyAPQ: _
Auftr.: 9094, Clip: 14454761, SB: BMD Systemhaus GesmbH

www.observer.at

Partner über Grenzen

Unternehmen in Österreich, Schweiz, Deutschland, Tschechien, Ungarn und der Slowakei vertrauen auf BMD.

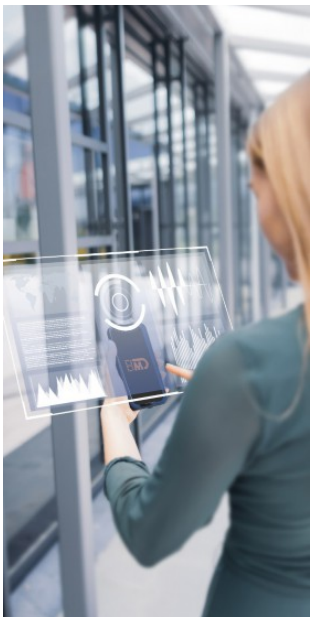
Die Globalisierung und der Abbau von Grenzen haben für Unternehmen länderübergreifende Expansionsmöglichkeiten ergeben. Genau hier hat die Internationalisierung von BMD begonnen. Das Unternehmen begleitete einzelne Betriebe, die die BMD Software bereits in Österreich im Einsatz hatten, auf ihrem Expansionskurs in die Nachbarländer.

„Jedes Land hat sehr unterschiedliche Voraussetzungen bzw. Marktgegebenheiten, woraus sich eine situative und marktabhängige Strategie ergibt."

MARKUS KNASMÜLLER, GESCHÄFTSFÜHRER BMD

Über 30.000 Unternehmen, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer in Österreich und den Nachbarländern setzen auf die Software von BMD Business Software aus Steyr. Foto: BMD

Als verlässlicher und stabiler Partner liefert BMD das für Unternehmen und Steuerberater nötige Werkzeug für die Abwicklung der betrieblichen Businessprozesse – in Form von Software, die an die jeweiligen Anforderungen der Nachbarländer angepasst ist. Diese und viele weitere Features haben auch Kunden ohne Österreichbezug überzeugt. Dazu zählen KMUs und Steuerberater ebenso, wie große Unternehmen im benachbarten Ausland. Auch internationale Konzerne wählen die Software gezielt wegen ihrer Stärken aus. BMD ist in vielen EU-Ländern mit entsprechend rechtlichen und sprachlichen Anpassungen (Deutsch, Englisch, Ungarisch, Tschechisch und Slowakisch) vertreten. In Deutschland geht der Markttrend im Steuerberater- und im Unternehmensbereich in Richtung digitale, vernetzte Lösungen. Als führender Anbieter auf dem Wirtschaftsprüfungsmarkt in der Schweiz bietet BMD mit dem Wirtschaftsprüfungstool ein Expertentool für diesen Bereich. In den nicht deutschsprachigen Ländern überzeugt zusätzlich die Supportbetreuung durch Native Speaker. So gelingt es auch in Ungarn, Tschechien und der Slowakei mit einer sprachlich und legislativ angepassten BMD Lösung Interessenten und zufriedene Kundinnen und Kunden zu gewinnen.



BMD ist bestens für die Zukunft gerüstet. Foto: BMD

Was bringt die Zukunft?

Mit Innovation und Unternehmergeist in die nächsten 50 Jahre

Die Zusammenarbeit im Unternehmen selbst als auch zwischen Unternehmen und Stakeholdern wie beispielsweise Kunden, Lieferanten, Steuerberater und Mandanten etc., will BMD bestmöglich durch die Digitalisierung unterstützen. Das ist auch für die Zukunft ein Anliegen, das BMD gerne erfüllt. Das gilt sowohl in der Zusammenarbeit mit den eigenen Kundinnen und Kunden als auch bei der Entwicklung der Software.

Zukunft der Software

Software stellt die Schnittstelle zwischen der realen, physischen Arbeitswelt und den Daten dar. Ebenso fungiert sie als Schnittstelle und Prozessautomatisierer zwischen den Menschen. Dabei soll sie in den Hintergrund treten, Aufgaben abnehmen, erleichtern und die relevanten Informationen zur richtigen Zeit übersichtlich darstellen und aufnehmen können. Nicht die Menschen sollen sich der Software anpassen müssen, sondern Software muss den menschlichen Anforderungen entsprechen.
Die Herausforderung der Zukunft ist es, die digitale Omnipräsenz gefühlt zu reduzieren, indem Software intelligenter und leichter begreifbar gestaltet wird. Software soll Freiräume schaffen, damit Menschen ihre Kreativität nutzen, Ideen entwickeln und ihr volles Potenzial ausschöpfen können.

Künstliche Intelligenz

In vielen Lebensbereichen ist der Begriff „Künstliche Intelligenz" (KI) nicht mehr wegzudenken. Ihr wird im Rahmen der Digitalisierung von Institutionen und Unternehmen das größte Transformationspotenzial zugeschrieben. BMD sieht KI als Chance. Im Rechnungswesen wird KI eingesetzt, um Prozesse der Buchhaltung und Belegerkennung zu optimieren. Dies sorgt für mehr Effizienz, minimiert Fehler, steigert das Vertrauen in die erstellten Zahlen und spart Unternehmen wertvolle Kapazitäten.

Zum eigenen Gebrauch nach §42a UrhG.
Anfragen zum Inhalt und zu Nutzungsrechten bitte an den Verlag (Tel: 0732/9973).